

Insider

Aktuelles von der Rhomberg Bau AG
Ausgabe 2016

Neu ausgerichtet in die Zukunft



Peter Greußing
Geschäftsführer Rhomberg Bau AG

In den vergangenen zwei Jahren haben wir, die Rhomberg Bau AG, uns neu ausgerichtet und organisiert, um unseren Kunden noch mehr Leistung und Service zu bieten. Als Teil der international tätigen Rhomberg Bau Gruppe sind wir ein eigenständiges Schweizer Unternehmen. Ökologische, wirtschaftliche und soziale Kompetenzen sind die Grundlagen unseres Wirkens.

Wir präsentieren uns als Spezialisten im Bau- und Immobilienbereich. In der gesamten deutschsprachigen Schweiz sind wir als Projektentwickler, ausführender GU/TU und im Bereich Umbauten und Sanierungen Ihr kompetenter Partner. Einige Projekte stellen wir Ihnen auf den folgenden Seiten vor.

Wir stellen uns den künftigen Herausforderungen wie der Digitalisierung, welche für kürzere Bauzeiten und eine noch professionellere Abwicklung sorgt.

Wir nehmen die starken Veränderungen in der Bauplanung und -abwicklung an und generieren damit laufend Innovationen.

Wir laden Sie, liebe Kunden, ein, mit uns in die Zukunft zu gehen. Durch eine frühzeitige Einbindung in Ihre Pläne können wir Sie optimal in den Abwicklungsphasen als Partner begleiten und bestmögliche Optimierungsvorschläge anbieten. Gemeinsam legen wir das Fundament für das gegenseitige Vertrauen zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber, der letztlich alle Entscheidungen trifft.

Zentrum für Alt und Jung: Duradero in Allschwil

Aus dem ehemaligen Sport- und Freizeitareal in Allschwil wurde im Zuge der Grossüberbauung im Minergie-Standard ein Zentrum für Demenzkranke und Kinder. In zwei Gebäuden ist Platz für insgesamt 34 barrierefreie Wohnungen, mit eingezogenen Loggien und einer kontrollierten Be- und Entlüftung entstanden. Im Erdgeschoss der beiden Häuser wurden ein Seniorenheim und eine Kindertagesstätte errichtet. Aufgrund der Flughafennähe wurde auf einen erhöhten Schallschutz geachtet. Unmittelbar nach der Übergabe an den Bauherren bezogen die ersten zehn Bewohner ihre neuen Domizile und freuten sich über den angebotenen Wohnkomfort.



Projektdaten

Auftraggeber:

Tersa AG Rheinfelden,
Spitex Allschwil

Auftragsart:

Totalunternehmer

Architekt:

Fankhauser Architektur AGI

Projektleitung:

Andreas Bauer

Bauleitung:

Volker Franke, Christian Gloor

Auftragssumme:

CHF 11,3 Mio

Bauzeit:

April 2014 - Mai 2015

Nutzung:

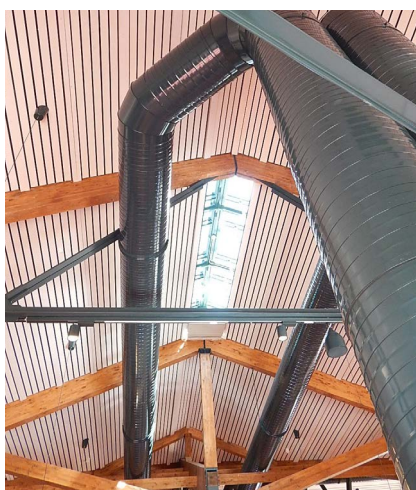
34 Mietwohnungen, 24 Tiefgaragenplätze. Tagesstätte im EG für Spitex Allschwil, Zentrum für Demenzkranke und Tagesheim für Kinder

Neues für Altes: von der Hocosa zum Classic Center Schweiz

Als eine Kombination aus Altem und Neuem, so präsentiert sich das Classic Center Schweiz. Die historische Bausubstanz des Fabrikgebäudes wurde behutsam saniert und in ein Gesamtkonzept integriert. Der Komfort hielt Einzug in die alten Gemäuer – die Gebäudehülle wurde wärmetechnisch adaptiert und die Haustechnik erneuert. Das Treppenhaus und die Autolifte verbinden vertikal das Gebäude. Im dreigeschossigen Fabrikgebäude befindet sich das Classic Car Museum mit Platz für bis zu 70 Fahr-

zeugen, die Classic Car Werkstätten befinden sich in einer nahegelegenen und ebenfalls neu aufgebauten Werkstatthalle. Die Lobby im Zwischenbau mit Kaffeebar und Shop befindet sich im Erdgeschoss, die grosszügig gestaltete Halle darüber bietet Platz für grössere Events bis zu 550 Gästen und wird auch an externe Firmen vermietet. Im Dachgeschoss befinden

sich Clubräume und Sitzungszimmer für kleinere Veranstaltungen. Das Classic Center Schweiz ist ein Eldorado für Classic Car Liebhaber, bietet aber Räume für Anlässe in stillvoller Umgebung. Die Experts for your passion mit optimaler Beratung befinden sich nun in Safenwil, Kanton Aargau.



Projektdaten

Auftraggeber:

Kalono Immobilien AG in
Safenwil

Auftragsart:

Generalplaner und Baumanagement

Architekt:

Rhomberg Bau AG,
Worblaufen

Projektleitung:

Beat von Weissenfluh,
Andreas Bauer

Bauleitung:

Volker Franke

Bauzeit:

Juli 2013 - Mai 2015

Nutzung:

Event-Center und
Classic Car Museum



Nachhaltiges in Bülach: Kantonschulstrasse

Das Projekt in der „Energistadt“ Bülach (zertifiziertes Label seit 1999) wurde im Minergie-Standard ausgeführt. Die Überbauung besteht aus drei Baukörpern: einem Punkthaus mit 19 Mietwohnungen (2,5 bis 4,5 Zimmer) und 7 Reiheneinfamilienhäusern. Im westlichen Teil entstanden 12 Reihenhäuser mit Wohnungen von 3,5 bis 5,5 Zimmern. Die Einrichtungs-Highlights sind dabei Kochin-

seln, hochwertiges Eichenparkett und Platten in den Nasszellen.

Nachhaltig heizen und planen

Die Heizungswärme und das Brauchwarmwasser werden mittels Erdsonden und Wärmepumpen gewonnen. Durch die Umplanung auf eine gemeinsame Zentrale konnte der Wirkungsgrad der Anlage zusätzlich optimiert werden.

Einige Projekthürden im Vorfeld konnten durch die gute Kommunikation mit den Nachbarn und der Stadt sowie durch entsprechende Umplanungen bestens gelöst werden.



Projektdaten

Auftraggeber:

Credit Suisse Anlagestiftung, Zürich

Auftragsart:

Totalunternehmer

Architekt:

Schwarz Architekten, Zürich

Projektleitung:

Josef Jenny

Bauleitung:

Nicola Porreca

Auftragssumme:

CHF 15,1 Mio

Bauzeit:

April 2014 - September 2015

Nutzung:

Mietwohnungen

Neubau Büro- und Gewerbehaus Hetex in Niederlenz

Mitten im bestehenden Gewerbe- und Dienstleistungszentrum Hetex wird neu gebaut - bereits kommenden Sommer beziehen die Mieter ihre neuen Wirkungsstätten. Der Altbestand wurde abgebrochen, damit der moderne Neubau mit hellem Gebäudekern Platz hat.

Herausforderung angenommen

Der bestehende Betrieb von Einkaufszonen, Umfahrrampen und vom Turbinenkraftwerk, muss über die

gesamte Bauphase hinweg gewährleistet werden. Die Herausforderung dabei: Während des Abbruchs und der späteren Umverlegung der Umfahrrampensstrasse müssen der Traforaum und die Elektroverteilung gegen Wassereintrich und Erschütterungen abgesichert werden. Auch der bestehende Versorgungsschacht für Starkstrom und Fernwärme, der sich über die ganze Länge des Neubaus erstreckt, wird in der Projektumsetzung berücksichtigt.



Projektdaten

Auftraggeber:

Hetex Areal AG

Auftragsart:

Generalunternehmer

Architekt:

BW Architekten, Zürich

Projektleitung:

Andreas Bauer

Bauleitung:

Christian Gloor

Auftragssumme:

CHF 7,4 Mio

Bauzeit:

August 2016 - Juni 2017

Nutzung:

Büro- und Verkaufsflächen für Migros/Voi, Verkaufsflächen für Apotheke

Bölle Nord in Niederlenz

In leichter Hanglage in Niederlenz, Kanton Aargau, entstehen derzeit zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 13 Mietwohnungen. Aufgrund eines angrenzenden Industrieareals wurde besonderes Augenmerk auf den Schallschutz gelegt. So wird der

Wohnkomfort der künftigen Bewohner sichergestellt. Nach der Umverlegung von bestehenden Werkleitungen der Nachbarparzellen, welche die Baugrube querten, gehen die Baumassnahmen zügig voran.



Projektdaten

Auftraggeber:

Reichmuth International AG

Auftragsart:

Generalunternehmer

Architekt:

AD Architektur Design GmbH

Projektleitung:

Andreas Bauer

Bauleitung:

Volker Franke

Auftragssumme:

CHF 4,1 Mio

Bauzeit:

September 2016 - November 2017

Nutzung:

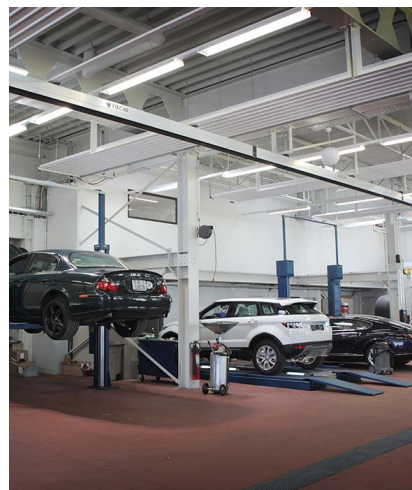
13 Mietwohnungen,
19 Carport-/Parkplätze

Showroom in Münchenstein

Direkt im Industriequartier steht nun der moderne, lichtdurchflutete Showroom der Autogarage Emil Frey AG. Die bestehende Stahlkonstruktion wurde um zwei Meter angehoben und mit einer neuen Glasfassade verkleidet.

Auf insgesamt 1 500 Quadratmetern sind die Luxusmarken Bentley, Jaguar/Landover und Jeep zu sehen,

auch der neue Ford-Store ist im Showroom integriert. Die Cafeteria und eine eigens eingerichtete Raucherlounge heben den Wohlfühlfaktor bei den Kunden. Auch die Werkstatt wurde modernisiert: 14 Hebebühnen, eine Ölbar, sämtliche Betriebseinrichtungen, eine neue Waschanlage sowie eine topmoderne Tankstelle runden das Angebot nun ab.



Projektdaten

Auftraggeber:

Emil Frey AG Safenwil

Auftragsart:

Baumanagement

Architekt:

Rhomberg Bau AG, Worblaufen

Projektleitung:

Andreas Bauer

Bauleitung:

Christian Gloor, Volker Franke

Bauzeit:

Februar 2014 - März 2015

Nutzung:

Verkaufs- und Werkstattflächen

Mühlegässli in Neuenegg

Im Ortszentrum von Neuenegg, Kanton Bern, errichtet die Rhomberg Bau AG die Wohnüberbauung Mühlegässli. Das Projekt besteht aus drei baugleichen Mehrfamilienhäusern mit fünf Eigentumswohnungen, 10 Mietwohnungen und einer Tiefgarage. Drei verschiedene Wohnungstypen - von 3,5 bis 5,5 Zimmern -

werden angeboten. Die Wohnungen verfügen über einen grosszügigen Garten, grosse Balkone und Dachterrassen in den Attikawohnungen.

Die Ausführung und Zertifizierung erfolgt im Minergie-Standard. Die Wärmeerzeugung erfolgt mittels Grundwassernutzung.



Projektdaten

Auftraggeber:

Rubin Totalunternehmung AG

Auftragsart:

Totalunternehmer

Architekt:

Rhomberg Bau AG, Worblaufen

Projektleitung:

Andreas Bauer

Bauleitung:

Nicola Porreca

Auftragssumme:

CHF 7,2 Mio

Bauzeit:

März 2016 - Mai 2017

Nutzung:

3 Mehrfamilienhäuser mit 5 Eigentumswohnungen, 10 Mietwohnungen und 20 Stellplätzen

Wohnen vor den Toren Berns: Löwenmatte

Die Wohnüberbauung in Zentrumsnähe liegt direkt an der Bernstrasse 30 (Münsingen) und beherbergt in zwei Baukörpern 29 Mietwohnungen von 2,5 bis 4,5 Zimmern.

Auch eine Tiefgarage und eine Gewerbefläche mit 400 Quadratmetern sind im Konzept enthalten.



Projektdaten

Auftraggeber:

ASGA Pensionskasse, St. Gallen

Auftragsart:

Totalunternehmer

Architekt:

Rhomberg Bau AG, Worblaufen

Projektleitung:

Josef Jenny

Bauleitung:

Arne Denecke

Auftragssumme:

CHF 12,5 Mio

Bauzeit:

Januar 2014 - Mai 2017

Nutzung:

29 Mietwohnungen und Gewerbefläche

Neues aus Schaffhausen: Wohnüberbauung „Am Seltenbach“

In Neunkirch entstehen derzeit vier Wohnhäuser mit insgesamt 18 Eigentums- und 36 Mietwohnungen. Den künftigen Bewohnern wird ein Wohnungsmix von 2,5 bis 5,5 Zimmern auf vier Wohngeschossen angeboten. Die funktionale Grundrissgestaltung und der moderne, hochwertige Innen-

ausbau überzeugen auf der ganzen Linie. Hervorzuheben sind die eigenen Waschtürme und die edlen Parkettböden in den Wohnungen. Grosse Fensterfronten erweitern den Wohnbereich nach draussen und ermöglichen eine traumhafte Weitsicht ins Grüne und in die Hügellandschaft.



Projektdaten

Auftraggeber:
Fortimo Invest, St. Gallen
Auftragsart:
Totalunternehmer
Architekt:
Peter Keller Architektur, Bütschwil
Projektleitung:
Peter Zbroja
Bauleitung:
Christian Spröd
Auftragssumme:
CHF 14 Mio
Bauzeit:
Juni 2016 – November 2017
Nutzung:
Mehrfamilienhäuser mit 54 Wohnungen und 2 Tiefgaragen

Sanierung Wohnanlage Rebenstrasse Goldach

Das Projekt, bestehend aus drei Baukörpern, bietet Platz für insgesamt 23 Wohnungen. Die Sanierung des Innen- und Aussenbereichs wertet die Wohnanlage auf und erhöht dabei gleichzeitig den Wohnkomfort.

wurden um drei Wohnungen, eine Erdgeschosswohnung um ein Zimmer und eine Nasszelle erweitert.



Aus „alt“ wird „neu“

Von aussen erstrahlt die Wohnanlage durch den Neuanstrich und die Sockelabdichtung in neuem Glanz. Neben der Wärmedämmung sämtlicher Dachflächen wurden auch Dach- und dreifach verglaste Wohnungsfenster eingebaut. Das moderne Erscheinungsbild wird durch die Sonnenstoren und Markisen sowie den neuen Fahrradraum komplettiert.

Im Inneren wurden sämtliche Haustechnikinstallationen erneuert und die Boden- und Wandbeläge in Nasszellen und Küchen ausgetauscht.

Bei der individuellen Zimmersanierung wurde der alte Teppichbelag entfernt und durch Eichen-Langriemenparkett ersetzt. Zwei Dachgeschosse



Projektdaten

Auftraggeber:
Credit Suisse
Auftragsart:
Totalunternehmer
Architekt:
Geiger & Walser Architektur und Bauconsulting AG (Schaan/FL)
Projektleitung:
Reinhard Moosmann
Bauleitung:
Herbert Zitz
Auftragssumme:
CHF 3,5 Mio
Bauzeit:
August 2016 – Januar 2017
Nutzung:
23 Wohnungen

130 Jahre Rhomberg

Mit dem Auftakt der Feierlichkeiten für Kunden und Führungskräfte auf der „Sonnenkönigin“ und der „Fanfare“ der Stadtkapelle Bregenz-Vorkloster begann ein denkwürdiger Tag. Durch das mit Highlights wie dem Roundtable mit Walter-Heinz und Hubert Rhomberg und dem Unternehmens-Historyfilm gespickte Programm führte Moderatorin Daniela Marte. Mit „an Bord“ war auch Trend- und Zukunftsforscher Matthias Horx, der einen spannenden Ausblick auf „Wohnen und Leben in der Zukunft“ gewährte.



Insider

Impressum:

Herausgeber: Rhomberg Bau AG
Feldlistrasse 2, 9000 St. Gallen/Schweiz
Tel. +41 (0) 71 228 63 73
info@rhomberg.com | www.rhomberg.com

Hinweis: In den Texten ist die weibliche Sprachform der männlichen gleichgestellt, aus Gründen der Vereinfachung von Inhalten wird oft nur die männliche verwendet.



Abends erstrahlte die Werkstattbühne für unsere Mitarbeiter im „rhomberg'schen Rot“: Kabarettist Markus Linder, der mit seiner bekannt humoristischen Art den Abend gestaltete, kündigte den künstlerischen Augenschmaus der Sandmalerin Natalya Netselya und der Akrobatin Natalya Macauley an. Anschliessend „heizte“ DeeJay plus mit seinem Team die Stimmung auf und sorgte für glühende Tanzsohlen.

Nach dem Mitternachtssnack war aber noch lange nicht Schluss, denn grosse Tage müssen auch entsprechend ausklingen – und das war frühmorgens.

